



Making vehicles special

Platz für mehr Vorteile: Der WAS 500 Koffer-KTW 3,5 T.



Der WAS 500 Koffer-KTW 3,5 T: Außen kompakt und innen geräumig.



KURZBESCHREIBUNG

Der Trend zum leichten Koffer in der Notfallrettung setzt sich auch im Krankentransport mehr und mehr durch. Der klassische Krankenwagen als Kastenwagen wird zunehmend von einem Fahrgestell mit Kofferaufbau abgelöst.

Bei der Anschaffung eines neuen KTW, oder gar einer ganzen KTW-Flotte, überzeugt der im Vergleich günstigere Anschaffungspreis des Basisfahrzeugs für den Kofferaufbau. Zudem kann der Koffer nach Erreichen der Laufleistung des Basisfahrzeugs auf einem neuen Fahrgestell weitergenutzt werden. Eine Investition mit Platz für Fortschritt, denn mit voranschreitender medizinischtechnischer Entwicklung steigen u. a. auch die Anforderungen an Fahrtragensysteme. Das hat zur Folge, dass die technischen und qualitativen Maßgaben das Gewicht und die Abmessungen von elektrohydraulischen Fahrtragen erhöhen. Hier hat der Kofferaufbau weitere Vorteile: Er hilft nicht nur dabei, Gewicht einzusparen, um das meist verlangte zulässige Gesamtgewicht von 3,5t nicht zu überschreiten, sondern gewährleistet auch ein höheres Platzangebot im Behandlungsraum. Ein Basisfahrzeug mit Kofferaufbau mit den schlanken Innenmaßen von 1960mm Breite, 3200mm Länge und 1900mm Höhe ergibt einen wendigen KTW mit großzügigem Platzangebot im Patientenraum für Patienten und Besatzung. Blicke noch die Unterbringung der Ausrüstung: Schaufeltrage oder CombiCarrier finden sich beim Koffer-KTW in einem Außenstaufach und sind somit weiterhin unproblematisch außerhalb des Patientenraums untergebracht. Sogar Stauraum für weitere Ausrüstung, etwa für den Einsatz als Notfall-KTW, lässt die Geometrie des Kofferaufbaus mühelos zu, da hier keine Rundungen im Ausbaubereich berücksichtigt werden müssen.

AUSSENAUSSTATTUNG

Außenstaufach für Sauerstoffflaschen, Bergewerkzeug, Vakuummatratze, Tragestuhl und Schaufeltrage/Combi-Carrier

LED-Warnbalken vorne, integrierte Warnanlage WAS am Heck

Halber Warnbalken im Kühlergrill und Stoßstange zur besseren Sichtbarkeit im Kreuzungsbereich
Spiegelblitzer

LED-Arbeitsscheinwerfer seitlich und am Heck

RWS-System

Elektrische Trittstufe



INNENAUSSTATTUNG

Voll nutzbare Staufächer da keine abgerundeten Formen im Fahrzeug

Geschränk für Notfallausrüstung inkl. Rucksäcken oder Notfallkoffer

Elektrohydraulische Fahrtrage möglich

Tragestuhl mit crashgetesteter, elektrisch entriegelbarer Bodenhalterung

Halterung für Gepäck und Rollstuhl

Automatische Klimatisierung im Patientenraum

Klimatisierung des Patientenraums mittels 7 kW starker Dachklimaanlage

Effektive Raumnutzung durch rechtwinklige Formen und frei konfigurierbare Fenster für mehr Platz an den Seitenwänden



Schaukeltrage, CombiCarrier und weitere Materialien können komfortabel außerhalb des Patientenraums untergebracht werden.



Der Innenraum überzeugt mit einem großzügigen Platzangebot für Patienten und Besatzung.

FAHRERRAUM

Mittelkonsole inkl. Taster für Warnanlage und Beleuchtungen

Rückfahrkamera

Freisprecheinrichtung für Funk und Mobilfunk

KOFFERAUFBAU

Innenmaße: Breite 1960 mm, Höhe 1900 mm, Länge 3200 mm

Aus dem RTW-Bau bewährte Bauweise

Fenster in der rechten Seitenwand

Schiebetür

Zugangsklappe vorne links

Der WAS 500 KTW mit Kofferaufbau 3,5 T: Richtungsweisend für den Krankentransport.



BESONDERHEITEN

- Mehr Platz als ein KTW Kastenwagen
- Zulässiges Gesamtgewicht 3500kg möglich
- Möglichkeit des wirtschaftlichen Kofferwechsels nach Erreichen der Laufleistung des Basisfahrzeugs
- Großes Platzangebot
- Außenstaufach für Schaufeltrage/CombiCarrier, Vakuummatratze und Tragestuhl
- Vollständig nutzbares Geschränk durch gerade Bauform
- Mit allen Tragesystemen bzw. Ambulanztischen umsetzbar, inkl. elektrohydraulischer Fahrtragen
- CAN-Bus-gesteuerte 12 V-Zentralelektrik
- Touchpanel im Patientenraum zur umfangreichen Steuerung diverser Funktionen
- Platz für erweiterte Ausrüstung für den Einsatz als Notfall-KTW



BASISFAHRZEUG

Modell	MAN TGE / VW Crafter
Getriebe	Automatikgetriebe, Frontantrieb
Radstand	3640 mm
Zulässiges	ab 3500 kg
Gesamtgewicht	



Über das Touchpanel im Patientenraum lassen sich viele zentrale Funktionen wie Beleuchtung oder Klima- und Heizungsanlage steuern.

